



## Pressemitteilung

### Artenvielfalt unter Wasser: Das UN-Umweltprogramm und die Bonner Konvention begrüßen die Deutschland Premiere von DELFINE & WALE 3D

Bonn/Berlin, 7. März 2008 – Der prominente Meeresforscher Jean-Michel Cousteau präsentiert den Dokumentarfilm DELFINE UND WALE 3D: NOMADEN DER MEERE und lädt ein weltweites Publikum zu einem Tauchgang in die Welt dieser uralten Meeresbewohner ein. Dank der überwältigenden IMAX(R) Kinotechnik erleben die Zuschauer das Leben und den Lebensraum der Tiere hautnah im größten und artenreichsten Lebensraum unseres Planeten, dem Ozean. Flinke Delphine und behäbige Riesen beeindruckten mit ihrem ausgeprägten Sozialverhalten und einem hochentwickelten Kommunikationsvermögen.

Die pflanzefressende Seekuh und der majestätische Orca, der auch Jagd auf kleinere Verwandte und Robben macht, sind grundverschiedene Wesen auf der breiten Palette der Artenvielfalt unter Wasser. Der Dokumentarfilm vermittelt die Dringlichkeit, diese Meeressäuger zu schützen und ermöglicht dem Zuschauer, erstmals in 3D, eine unmittelbare Begegnung mit kleinen und großen Walen.

Nach Ocean Wonderland und HAIE 3D ist „DELFINE UND WALE 3D: Nomaden der Meere“ der dritte Teil der Ozeantrilogie des Regisseurs Jean-Jacques Mantello. Der Film wurde von 3D Entertainment und McKinney Underwater Productions produziert und startet bundesweit am 13. März. Die mit zahlreichen Film- und Fernsehpreisen ausgezeichnete Schauspielerin Martina Gedeck ist die Erzählerin des Films. Das Umweltprogramm der Vereinten Nationen (UNEP) und das Übereinkommen zur Erhaltung wandernder wild lebender Tierarten (CMS) unterstützen diesen Film im Jahr des Delphins 2008 als wertvollen Beitrag zur Aufklärung im Artenschutz.

Wale und Delfine legen tausende von Kilometern auf ihren Wanderrouten durch die Weltmeere zurück. CMS, auch bekannt als Bonner Konvention, ist die einzige UN-Konvention, die diese Nomaden der Meere auf ihren Wanderrungen schützt. So wandert der bedrohte Buckelwal bis zu 20000 km jährlich zwischen seinen sommerlichen Futterplätzen in den Polarmeeren und den Gewässern in Äquatornähe, um sich im Winter fortzupflanzen.

„Delfine und Wale sind bedrohter als je zuvor und zahlreichen Gefahren ausgesetzt, von Verlust des Lebensraums und Meeresverschmutzung über Beifang und Überfischung bis hin zu Lärmverschmutzung. 'Delphine und Wale 3D' zeigt diese wunderbaren Tiere in ihrer natürlichen Umgebung und erinnert uns daran, wie dringend es ist, aktiv für ihren Erhalt und den der Meereswelten zu arbeiten“, erklärte CMS Exekutivsekretär Robert Hepworth.

Auf der kommenden UN-Artenschutzkonferenz des Übereinkommens für biologische Vielfalt werden Regierungen von 190 Staaten über Maßnahmen gegen den fortschreitenden Verlust der Artenvielfalt beraten. Als einziges unter dem UN-Umweltprogramm geschlossenen Abkommen mit Sitz in Deutschland steht die Bonner Konvention für grenzüberschreitenden Artenschutz.

„Die Filmvorführungen in Berlin finden in der Vorbereitungszeit der Bonner Konferenz des Übereinkommens über die biologische Vielfalt im Mai statt. Die Regierungen müssen ihre Bemühungen verstärken, damit dieses Schlüsselabkommen nicht nur eine bessere Zukunft für Delfine und Wale sichern kann, sondern für das Leben auf der Erde insgesamt“, erklärte UNO-Untergeneralsekretär und UNEP Exekutivdirektor Achim Steiner.

#### Information zum Film und Presseinformationen:

[www.fantasiafilm.de](http://www.fantasiafilm.de)  
[www.delfineundwale3d.com](http://www.delfineundwale3d.com)

#### Kontakte:

Veronika Lenarz (CMS)  
UNEP/CMS Sekretariat  
Hermann-Ehlers-Str. 10  
53113 Bonn  
T. 0228 815-2409  
Email: [vlendarz@cms.int](mailto:vlendarz@cms.int)  
[www.cms.int](http://www.cms.int); [www.yod2008.org](http://www.yod2008.org)

#### Für DELFINE UND WALE 3D:

Jürgen Bürgin  
Schulze & Heyn FILM PR  
Rosa-Luxemburg-Str. 17  
10178 Berlin  
Tel.: 030-88682036  
Fax: 030-88682810  
Email: [buergin@film-pr.de](mailto:buergin@film-pr.de)  
[www.film-pr.de](http://www.film-pr.de)